

Bereich 72 - Straßen- und
Ingenieurbau
Hesebeck, Uta

Datum:
28.10.2013

Tischvorlage

Beschließendes Gremium:
Verwaltungsausschuss
Rat der Hansestadt Lüneburg

Umsetzung der Straßenbaumaßnahmen zum Bau der DB Brücken Bleckeder Landstraße

Beratungsfolge:

Öffentl. Status	Sitzungs- datum	Gremium
Ö	16.09.2013	Ausschuss für Bauen und Stadtentwicklung
N	29.10.2013	Verwaltungsausschuss
Ö	31.10.2013	Rat der Hansestadt Lüneburg

Sachverhalt:

Die Bahnbrücken im Bereich der Bleckeder Landstraße und der Lünertorstraße sind abgängig. Hierbei handelt es sich um die Brücken im Zuge der Bahnstrecke Hamburg-Hannover. Die Deutsche Bahn beabsichtigt die Erneuerung der beiden Brückenbauwerke ab 2015 durchzuführen.

Mit einer Prognose-Verkehrsbelastung von 14.000 Kfz/24h ist die Bleckeder Landstraße eine der Hauptverkehrsstraßen der Hansestadt Lüneburg. Gerade zu den Hauptverkehrszeiten kommt es häufig zu längeren Staus und damit verbunden zu negativen Auswirkungen auf die unmittelbare Umgebung und die Umwelt. Durch die Nähe zum Bahnhof sowie dem Fahrrad-Parkhaus und zur Innenstadt weist die Bleckeder Landstraße ein hohes Fußgänger- und Radfahreraufkommen auf. Die vorhandenen Verkehrsflächen genügen den heutigen und den zukünftigen Verkehrsverhältnissen nicht mehr, auch im Hinblick auf die momentane Weiterentwicklung des Hanseviertels und die zukünftige Entwicklung der Theodor-Körner Kaserne.

Von Seiten des Baulastträgers Deutsche Bahn ist vorgesehen, die Brückenbauwerke in ihrer vorhandenen lichten Weite wieder herzustellen. Im Zusammenhang mit den erforderlichen Brückenbaumaßnahmen und unter Berücksichtigung der zukünftigen Verkehrsentwicklung beabsichtigt die Hansestadt Lüneburg die Bleckeder Landstraße zwischen dem Lüner Damm und dem Pulverweg verkehrsgerecht auszubauen. Neben einer Verbreiterung der Nebenflächen ist die Aufweitung der Fahrbahn im Zuge der Einmündung der Bahnhofstraße für die Anlage eines Linksabbiegestreifens geplant. Durch diese Maßnahmen ergeben sich

für die geplanten Brückenbauwerke gegenüber den heutigen Bauwerksabmessungen größere lichte Weiten.

Auf Grundlage mehrerer Abstimmungsgespräche wurden unter Beachtung der Vorgaben durch die Deutsche Bahn und durch die Hansestadt Lüneburg Fiktiv-Entwürfe entwickelt.

Die Planunterlagen wurden im Ausschuss für Bauen und Stadtentwicklung am 16.09.2013 vorgestellt und positiv zur Kenntnis genommen.

Die „große Variante“ wurde mit folgenden Abmessungen vorgestellt:

Im Bereich der Bleckeder Landstraße Gesamtbreite 18,45 m, Durchfahrtshöhe 4,50m. Diese Höhe ist für eine Förderfähigkeit der Maßnahme erforderlich.

Beidseitige Geh- und Radwege und 3 Fahrstreifen sind vorgesehen.

In der Lünertorstraße ist eine Gesamtbreite von 15,20 m und ebenfalls eine Durchfahrtshöhe von 4,50 m herzustellen. Beidseitige Geh- und Radwege und 2 Fahrstreifen sind vorgesehen.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt die „große Variante“ umzusetzen und in Vorbereitung der Umsetzung mit der Bahn eine Kreuzungsvereinbarung nach § 12 Eisenbahnkreuzungsgesetz abzuschließen.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten (in €)

- a) für die Erarbeitung der Vorlage: 50 €
 - aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.
- b) für die Umsetzung der Maßnahmen:
- c) an Folgekosten:
- d) Maßnahme wird in die Haushaltsplanungen ab 2015 einbezogen. Konkrete haushaltsmäßige Veranschlagungen sind erst auf Grundlage der Kreuzungsvereinbarung möglich.

Teilhaushalt / Kostenstelle:	72000 IV / 72210
Produkt / Kostenträger:	541001 / 54100107
Haushaltsjahr:	ab 2015
- e) mögliche Einnahmen:

Beratungsergebnis:

	Sitzung am	TOP	Einstimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltungen	lt. Beschlussvorschlag	abweichende(r) Empf / Beschluss	Unterschr. des Protokollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:

